

Projekt: Glockenturm Zorge  
Standort: Zoge, Deutschland  
Jahr: 2016



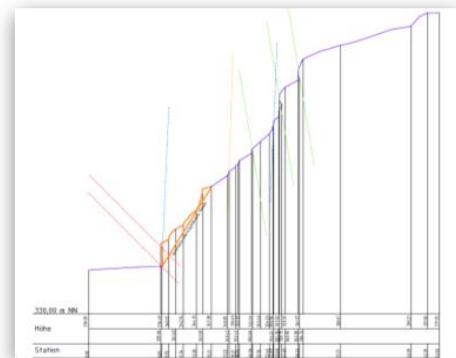
### *Felssicherung mit Ankern und Netzen*

## Projektbeschreibung

Östlich der Ortschaft Wieda in der Gemeinde Zorge liegt der sogenannte Wilhelmsplatz. Dieser ist im Osten Felswand eingeschlossen. Oberhalb der Felswand steht der sog. Glockenturm, unterhalb der Felswand befindet sich ein Museum und die dazugehörige Museumsbahn. Im Bereich der Felswand kam es im Jahr 2013 zu Ausbrüchen. Die Steinschlag- und Blockschlagrisiken sowie Felssturzsrisiken bestehen stellten eine erhebliche Gefahr für die talseitig gelegenen Flächen und das Museumsgebäude dar. Eine Gefährdung des Verkehrs und der Besucher war somit nicht auszuschließen. Daraufhin wurden Felssicherungsmaßnahmen veranlasst.

## Fakten zum Projekt

- 30 m hohe Felswand mit übersteilen Felsabschnitten
- Wandneigungsbereiche von 60° bis 75°; 75° bis 90° und 90° bis 135°
- Bruchkörpermächtigkeit zwischen 70 cm und 100 cm
- Anstehendes Gestein: Diabas und Tonschiefer mit Trennflächen und Klufflächen
- Ausgeführtes Nagelraster zwischen 2,50 m x 2,00 m und 2,50 m x 3,00; Gewi Nägel mit Nagellängen > 3 m



*exemplarischer Schnitt*

## Unsere Leistungen

- Bemessung der Felssicherungsmaßnahmen; Felsnägel und Netzabspannung für drei Bereiche unterschiedlicher Wandneigung im Rahmen der Ausführungsplanung
- Anpassung und Optimierung der Nagelanordnung gegenüber der Entwurfsstatik
- Geotechnische Beratung des Auftraggebers vor und während der Herstellung



*gesicherte Felswand*

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Webseite oder kontaktieren Sie uns direkt.